

Automobilindustrie: Strategieüberprüfung



In jeder Dekade will das Familienunternehmen mit einem Umsatz von gegen CHF 220 Mio., welches als Zulieferant der Automobilindustrie ein Nischenplayer ist, die Erfolgsstrategie gezielt hinterfragen.

Ein sehr erfolgreich produzierendes Unternehmen in der Westschweiz (hidden champion, sehr ertragsstark) setzt periodisch auf eine erfahrene externe Begleitung des internen strategischen Planungsprozesses.

Wichtig war dem Unternehmer, dass eine eigenständige Methodik zum Einsatz kam. «Value Migration», «Profit Zones» und «Business Modeling» waren dabei die wesentlichen Merkmale unseres Instrumentenkoffers.

Mit einer Workshop-Serie mit der erweiterten Geschäftsleitung und wichtigen Schlüsselpersonen konnten die richtigen Weichenstellungen für die Zukunftsgestaltung vorgenommen werden.

Periodische Strategie-Implementierungs-Reviews wurden mit verschiedenen Issue-Workshops systematisiert.

In Zukunft wird es die Herausforderung sein, die nächste Generation im Unternehmen zu verankern.

Zwischenzeitlich führt ein familienfremder CEO die Unternehmensgeschicke, während der langjährige CEO und Mitaktionär in das Präsidium des Verwaltungsrates wechselte.

Bis die Nachfolgeregelung abgeschlossen ist, wird es noch einige Zeit dauern.